Durchführungsbestimmungen (DFB)

Spielbetriebskommission Ost

Saison 2026/2027

Inhaltsverzeichnis

1 Allgemeine Regelungen 2
1.1 Spielbetrieb 2
1.2 Termine 3
1.3 Altersklassen 3
1.4 Mindestalter 3
1.3 Spieltagsmeldung und Spielzeiten 4
1.4 Ausrichter und Spielsekretariat 5
1.4.1 Spieltagsdokumente 5
1.4.2 Besetzung und Ausrüstung des Spielsekretariats 5
1.4.3 Aufgaben des Spielsekretariats 6
1.4.4 Wahrung der Neutralität 6
1.4.5 Besondere Vorkommnisse und Nachvollziehbarkeit der Tätigkeit 6
1.5 Brillenpflicht 7
2 Festlegung für die Ligen 7
2.1 Modus für alle Ligen 7
2.1.1 Freeze Regelung 9
2.1.2 Modus für U9 und U11 Kleinfeld 9
2.1.3 Modus für U13 und U15 Kleinfeld 9
2.1.4 Modus für U17 Kleinfeld 10
2.1.5 Modus für Herren und Damen Kleinfeld 10
2.1.6 Modus für U11 und U13 Großfeld 10
2.1.7 Modus für U15 Junioren Großfeld 10
2.1.8 Modus für U15 Juniorinnen Großfeld 10
2.1.9 Modus für U17 und U19 Großfeld 11
2.1.10 Modus für Herren und Damen Großfeld 11
2.1.11 Modus für die Regionalligameisterschaft (RLM) der Regionalliga Herren 12
2.2 Auf- und Abstieg 15
2.2.1 Regionalliga - 2. FBL Süd/Ost 15
2.2.2 Verbandsliga - Regionalliga 15
2.2.3 Rückzug aus einer Regionalliga 15
3 Deutsche Meisterschaften (DM) 15
3.1 Teilnahmerecht 15
3.2 Qualifikation für U15, U17 und U19 Junioren DM 16
4 Bestimmung des Siegers, Auf-/Absteigers und sonstiger Ehrungen 16
5 Weitere Festlegungen 18

1 Allgemeine Regelungen

Nicht als Wertung, sondern als Maßnahme zur Vereinfachung, wurde die männliche Formulierung verwendet. Diese Bezeichnung gilt sinngemäß für alle Geschlechter.

1.1 Spielbetrieb

Die SBK Ost des Floorball Verbandes Sachsen (FVS), des Floorball Verbandes Sachsen-Anhalt (FVSA) und des Floorball Verbandes Thüringen (FVTH) organisiert in der Saison 2026/2027 folgende Spielbetriebe, wenn die Anzahl der gemeldeten Teams dies zulässt:

Spielbetrieb A

- U9 Junioren Kleinfeld Regionalliga Ost (U9KF)
- U11 Junioren Kleinfeld Regionalliga Ost (U11KF)
- U13 Juniorinnen Kleinfeld Regionalliga Ost (U13wKF)
- U13 Junioren Kleinfeld Regionalliga Ost Leistungsliga (U13mKFLL)
- U13 Junioren Kleinfeld Regionalliga Ost Entwicklungsliga (U13mKFEL)
- U15 Juniorinnen Kleinfeld Regionalliga Ost (U15wKF)
- U15 Junioren Kleinfeld Regionalliga Ost Leistungsliga (U15mKFLL)
- U15 Junioren Kleinfeld Regionalliga Ost Entwicklungsliga (U15mKFEL)
- U17 Juniorinnen Kleinfeld Regionalliga Ost (U17wKF)
- U17 Junioren Kleinfeld Regionalliga Ost (U17mKF)

Spielbetrieb B

- U19 Junioren Regionalliga Ost (U19GF)
- U17 Junioren Regionalliga Ost (U17GF)
- U15 Juniorinnen Regionalliga Ost (U15wGF)
- U15 Junioren Regionalliga Ost (U15mGF)
- U13 Junioren Regionalliga Ost (U13GF)
- U11 Junioren Regionalliga Ost (U11GF)

Spielbetrieb C

- Herren Regionalliga Ost (HeGFRL)
- Herren Verbandsliga Ost (HeGFVL)
- Herren Kleinfeld Regionalliga Ost (HeKF)
- Damen Regionalliga Ost (DaGF)
- Damen Kleinfeld Regionalliga Ost (DaKF)

1.2 Termine

Spielbetrieb A	**bis einschließlich**
Teammeldung	24.06.2026
Meldung Hallenzeiten	24.06.2026

Spielbetrieb B & C	**bis einschließlich**
Teammeldung Großfeld	17.06.2026
Teammeldung Kleinfeld	24.06.2026
Meldung Hallenzeiten	24.06.2026

Sonstige Termine	**bis einschließlich**
Anmeldung zur Teilnahme am FD-Pokal der Damen und Herren (nur über die SBK von FD)	siehe Ordnungen Floorball Deutschland
Bewerbung als Ausrichter für Endrunden	siehe Ordnungen Floorball Deutschland
Beantragung von Transfers und Zweitlizenzen (nur über die SBK von FD)	siehe Ordnungen Floorball Deutschland
Beantragung von Freigaben	siehe Ordnungen Floorball Deutschland
Lizenzierung von Spielern für die Spielbetriebe der SBK Ost	28.02.2027
Ummeldung für Teilnahme an DM oder Ummeldung Aufstieg	15.12.2026
Meldung des Schiedsrichterkontingents gemäß SRO § 6 Abs. 1	15.08.2026
Meldung des Schiedsrichterkontingents gemäß SRO § 6 Abs. 2	31.01.2027

~~1.3 Altersklassen~~

~~Es finden die Altersklassen gemäß der DFB der SBK von Floorball Deutschland Anwendung.~~

~~1.4 Mindestalter~~

~~a. Spielbetrieb C~~

~~Spieler müssen am Tag des Spiels das 15. Lebensjahr vollendet haben.~~

~~In Damenligen müssen Spielerinnen am Tag des Spiels das 14. Lebensjahr vollendet haben. Zusätzlich zu dieser Altersgrenze muss eine Sondergenehmigung bei der SBK Ost durch ein ärztliches Attest fristgerecht in den regulären Lizenzfristen beantragt worden sein. Ab dem vollendeten 15. Lebensjahr ist keine Sondergenehmigung mehr notwendig.~~

1.3 Spieltagsmeldung und Spielzeiten

a. Für die Meldung der Hallenzeiten ist der Rahmenspielplan zu beachten. Mit der Meldung der Spieltage sind die Zeitspanne, in der die Halle zur Verfügung steht, und die Uhrzeit des gewünschten ersten Anpfiffs zu melden. Dabei sind die vorgegebenen Zeitfenster für den Spielbeginn zu beachten. Außerdem ist die korrekte Adresse der Halle mitzuteilen, um diese in den Saisonmanager einzupflegen.
b. Bei der Meldung der Hallenzeiten sind die entsprechenden Weisungen der SBK Ost zu beachten. So kann die Meldung für unterschiedliche Ligen sowohl über ein Online-Formular, als auch über die Eintragung im Rahmenspielplan und Versendung an die SBK Ost im empfangenen Format gefordert werden.
c. Die SBK Ost kann bei nicht korrekter Spieltagsmeldung eine Strafgebühr gemäß GBO verhängen.
d. Ein Recht auf Heimspieltage besteht nur, wenn die Spieltagsmeldung rechtzeitig und in einem ausreichenden Umfang außerhalb der für die Ligen gesperrten Termine (z. B. IFF, Ferien) vorgenommen wurde. Dies bedeutet hier konkret, dass mindestens die doppelte Zahl an möglichen Heimspielterminen gemeldet wird.
e. Für Spiele der Regional- und Verbandsliga Ost Herren und Damen wird die Sporthalle drei Stunden benötigt. (exklusive der für Auf-/Abbau benötigten Zeit)
f. Die Ansetzung der Spiele erfolgt in einem Zeitfenster. ~~Auf Antrag und mit Einverständnis der Gastteams kann die SBK auch einen anderen Zeitpunkt für den Spielbeginn akzeptieren.~~Spiele können auch außerhalb der regulären Zeitfenster angesetzt werden, sofern das Einverständnis aller beteiligten Teams sowie der Schiedsrichter vorliegt.
   Zur Absicherung eines geordneten Spielbetriebs, insbesondere bei Spieltagsengpässen, Hallenknappheit oder anderen organisatorischen Notwendigkeiten, ist die SBK Ost berechtigt, den Spielbeginn eigenständig auch außerhalb der regulären Zeitfenster festzulegen oder zu ändern.
   Ligen der U9 - U19:
   Samstag 10:00 Uhr - 16:00 Uhr | Sonntag 10:00 Uhr - 14:00 Uhr
   - Ligen der Erwachsenen:
     Samstag 16:00 Uhr - 20:00 Uhr | Sonntag 14:00 Uhr - 18:00 Uhr

g. Eine Änderung eines festgelegten Spielbeginns ist möglich. Dazu ist vorher eine Stellungnahme des Gegners und ggf. der Schiedsrichter einzuholen.
Eine endgültige Entscheidung trifft die SBK Ost.

1.4 Ausrichter und Spielsekretariat

1.4.1 Spieltagsdokumente

a. Der Ausrichter muss während des Spiels alle erforderlichen Daten der Spiele korrekt in den Saisonmanager eintragen.
b. Die Spieltagsdokumente sind über die Upload-Funktion im Saisonmanager noch am selben Tag des stattgefundenen Spieltags hochzuladen.
Die Spieltagsdokumente können ebenfalls während einer Übergangsfrist (bis 31.12.2026) digitalisiert per E-Mail an protokolle@sbkost.de noch am selben Tag des stattgefundenen Spieltags gesendet werden, insofern die Upload-Funktion im Saisonmanager nicht funktioniert.

1.4.2 Besetzung und Ausrüstung des Spielsekretariats

a. Die Ausrüstung des Spielsekretariats sowie zwei Personen (Spielsekretäre) für das Spielsekretariat müssen vom Ausrichter für jedes Spiel bereitgestellt werden.
b. Ein Spielsekretär muss mindestens das 18. Lebensjahr vollendet haben. Der zweite Spielsekretär darf in einer Altersklasse unter der des durchzuführenden Spiels noch spielberechtigt sein. Erwachsenen und U19-Ligen werden hier als gleichwertig betrachtet.
Beispiele: Bei einem Spieltag der Altersklasse U17 darf der jüngere Spielsekretär noch in der Altersklasse U15 spielberechtigt sein, jedoch nicht mehr in der Altersklasse U13 oder jünger.
Bei einem Spieltag Herren Kleinfeld darf der jüngere Spielsekretär noch in der Altersklasse U17 spielberechtigt sein, jedoch nicht mehr in der Altersklasse U15 oder jünger.
c. Die gültigen Ordnungen und Durchführungsbestimmungen sowie Spielregeln müssen vom Ausrichter in gedruckter oder digitalisierter Form bereitgehalten werden.
d. Zur Ausrüstung des Spielsekretariats gehören:
- FD-Spielberichtsbogen, FD-Berichtsformular,
- aktuelle Lizenzlisten der teilnehmenden Teams (im Saisonmanager via Vereins Log-In),
- Spielplan und Schiedsrichteransetzungen,
- allseitig einsehbare und ausreichend dimensionierte Uhr zur Spielzeitmessung,
- 1 Stoppuhr als Ersatz zur Spiel- und Strafzeitmessung,
- Maßband, Reparaturmaterial für die Tornetze,

- Bälle für das Einspielen aller Mannschaften und den für das Spiel
  (mind. 80 Bälle bei Großfeld-Spieltagen und mind. 50 Bälle bei Kleinfeld-/Kleintorspieltagen),
- ausreichende Anzahl an gleichfarbigen und dem jeweiligen Wettbewerb in der Größe angemessenen Markierungshemden in mindestens zwei deutlich voneinander unterscheidbaren Farben
  (20 bei Großfeld-Spieltagen und 14 bei Kleinfeld-/Kleintorspieltagen)

1.4.3 Aufgaben des Spielsekretariats

Das Spielsekretariat ist u.a. für folgende Aufgaben zuständig:

a. Eintragungen in den Spielbericht vor, während und nach dem Spiel,
b. Kontrolle der auf dem Spielbericht eingetragenen Spieler mithilfe der aktuellen Lizenzlisten,
c. ständiger Abgleich der angegebenen Torschützen, Vorlagengeber und unter Strafe stehenden Spieler mit den auf dem Spielbericht eingetragenen Spielern,
d. Zeitmessung und Bedienung der Spielstandsanzeige,
e. Information der unter Strafe stehenden Spieler hinsichtlich des Ablaufs ihrer Strafe und Kontrolle des korrekten Verlassens der Strafbank,
f. Eingabe des Spielberichts in den Saisonmanager,
g. Bei nicht auf dem Spielbericht eingetragenen Spielern sind die Schiedsrichter umgehend zu informieren.

1.4.4 Wahrung der Neutralität

Das Spielsekretariat sowie der Hallensprecher müssen Neutralität gegenüber allen Beteiligten wahren (bspw. keine Äußerung von Schmähkritik, keine indirekte Kommentierung der Schiedsrichterleistungen, keine Diffamierung der Teams, Zuschauer und Beteiligten).

1.4.5 Besondere Vorkommnisse und Nachvollziehbarkeit der Tätigkeit

Muss aufgrund von besonderen Vorkommnissen oder Fehlern in der Vorbereitung des Spiels oder im Spielverlauf ein neuer Spielbericht angefertigt werden, ist ein Berichtsformular auszufüllen und digitalisiert mit den Spieltagsunterlagen an die SBK Ost zu senden. Der ursprüngliche Spielbericht darf in keinem Fall vernichtet werden und muss dem Bericht beigelegt werden. Alle Mannschaften und die Schiedsrichter sind unmittelbar über diesen Vorgang zu informieren.

1.5 Brillenpflicht

Zusätzlich zu der im Regelwerk beschriebenen Schutzausrüstung ist für alle Spieler bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres das Tragen von Schutzbrillen verpflichtend. Das Tragen von Brillen mit Sehstärke erfüllt diese Pflicht. Spieler ohne Schutzbrille dürfen sich nicht auf dem Spielfeld befinden. Die Verwendung von Schutzbrillen aus Polycarbonat wird empfohlen, denn nur diese sind wirklich bruchsicher. Die Schiedsrichter sind angehalten, das Spiel unter Beachtung des Schutzes der Gesundheit der Spieler gegebenenfalls zu unterbrechen und bei mehrmaligem Vorkommen ein Berichtsformular auszufüllen, welches zusammen mit den anderen Unterlagen an den zuständigen Staffelleiter zu senden ist. Im Fall eines notwendigen Spielabbruchs werden das oder die verursachenden Teams entsprechend bestraft.

2 Festlegung für die Ligen

2.1 Modus für alle Ligen

a. Es müssen mindestens 4 Teams für eine Liga gemeldet werden, damit ein Spielbetrieb zustande kommt. Über Ausnahmen - insbesondere im Spielbetrieb der weiblichen Ligen - entscheidet die SBK Ost.
b. Die Staffelgröße und Zuordnung der Teams werden von der SBK Ost nach Meldeschluss festgelegt.
c. Die Vorrunde wird je nach Liga und Anzahl an Staffeln in Einfach-, Zweifach- oder Dreifachrunde ausgespielt.
d. In der Herren ~~und Damen sowie U19 Großfeld~~ Regionalliga und Verbandsliga werden die Spieltage als Einzelspiele mit externen Schiedsrichtern durchgeführt.
   In der Damen, U19 und U17 Regionalliga werden die Spiele als Einzelspiele durchgeführt und der Ausrichter stellt die Schiedsrichter.
   In allen anderen Ligen werden die Spieltage in Turnierform durchgeführt und der Ausrichter stellt die Schiedsrichter.
e. In allen Ligen darf maximal ein Team eines Vereins teilnehmen. Dies gilt nicht, wenn es sich um die niedrigste Liga des jeweiligen Spielbetriebs in diesem Wettbewerb handelt.

Liga	Spielzeit	Pausen	Effektive Zeitmessung	Verlängerung / Sudden Death Penaltyschießen
U9KF / U11KF	2x 15 Minuten	Halbzeitpause: 5 Minuten	- Strafzeiten - Letzte 3 Minuten von 2. Halbzeit + ggf. Verlängerung	5 Minuten Verlängerung > Sudden Death Penaltyschießen
U13mKF / U13wKF / U15mKF / U15wKF / U17mKF / U17wKF / HeKF / DaKF	2x 20 Minuten	Halbzeitpause: 5 Minuten	- Strafzeiten - Letzte 3 Minuten von 2. Halbzeit + ggf. Verlängerung	5 Minuten Verlängerung > Sudden Death Penaltyschießen
U11GF / U13GF / U15mGF / U15wGF	3x 15 Minuten	Drittelpausen: 5 Minuten	- Strafzeiten - Letzte 3 Minuten vom 3. Drittel + ggf. Verlängerung	5 Minuten Verlängerung > Sudden Death Penaltyschießen
U17GF / U19GF / HeGFRL / HeGFVL / DaGF	3x 20 Minuten	Drittelpausen: 10 Minuten	Gesamte Spielzeit	10 Minuten Verlängerung > Sudden Death Penaltyschießen

2.1.1 Freeze Regelung

Ist in einem Großfeldspiel eine Differenz von 15 Toren (Kleinfeldspiel: 20) erreicht, so wird der Spielstand nicht weiter gezählt.
D.h.: Tore werden weder auf der Hallenanzeige, auf dem Spielberichtsbogen noch im Saisonmanager eingetragen. Zeit- und Matchstrafen werden regulär eingetragen. Die Spielzeit wird nicht mehr effektiv gemessen.
Diese Regelung bezieht sich auf den Jugendspielbetrieb U9 - U19.

2.1.2 Modus für U9 und U11 Kleinfeld

a. Bei einer Ligagröße bis zu acht Teams wird eine Zweifachrunde mit anschließenden Playoffs gespielt.
b. Bei einer Ligagröße ab neun Teams entscheidet die SBK über den Spielmodus.
c. In den U9 und U11 Kleinfeld Ligen wird auf einem Spielfeld von 23x13 Metern sowie auf Tore mit den Maßen 120x90cm gespielt.

2.1.3 Modus für U13 und U15 Kleinfeld

d. Die Kleinfeldligen teilen sich in **Leistungsliga** und **Entwicklungsliga**
e. Die Leistungsliga besteht aus 8 Teams und wird in einer Zweifachrunde gespielt
f. Die Entwicklungsliga wird in einer Zweifachrunde gespielt. Je nach Teammeldungen wird ggf. in mehrere Staffeln aufgeteilt.
g. In der Leistungsliga kann maximal 1 Team pro Verein teilnehmen.
h. In der Leistungsliga spielen die vier bestplatzierten Teams Playoffs im folgenden Modus:
   HF1: 1. vs 4.
   HF2: 2. vs 3.
   PL3: Verlierer HF1 vs Verlierer HF2
   FIN: Sieger HF1 vs Verlierer HF2
i. In der Leistungsliga spielen die vier letztplatzierten Teams Playdowns im folgenden Modus:
   HF1: 5. vs 8.
   HF2: 6. vs 7.
   PL7: Verlierer HF1 vs Verlierer HF2
   PL5: Sieger HF1 vs Verlierer HF2
   Das letztplatzierte Team steigt direkt in die Entwicklungsliga ab. Das siebtplatzierte Team spielt ein Relegationsspiel gegen das zweitplatzierte Team der Playoffs der Entwicklungsliga

j. In der Entwicklungsliga spielen die vier bestplatzierten Teams Playoffs im folgenden Modus:
   HF1: 1. vs 4.
   HF2: 2. vs 3.
   PL3: Verlierer HF1 vs Verlierer HF2
   FIN: Sieger HF1 vs Verlierer HF2
   Das bestplatzierte Team steigt direkt in die Leistungsliga auf. Das zweitplatzierte Team spielt ein Relegationsspiel gegen das siebtplatzierte Team der Leistungsliga.
k. Die Bildung von Spielgemeinschaften ist in der Leistungsliga möglich. Der Platz in der Liga kann allerdings nicht auf ein anderes Team übertragen werden.

2.1.4 Modus für U17 Kleinfeld

a. Bei einer Ligagröße bis zu acht Teams wird eine Zweifachrunde mit anschließenden Playoffs gespielt.
b. Bei einer Ligagröße ab neun Teams entscheidet die SBK über den Spielmodus.

2.1.5 Modus für Herren und Damen Kleinfeld

c. Bei einer Ligagröße bis zu acht Teams wird eine Zweifachrunde mit anschließenden Playoffs gespielt.
d. Bei einer Ligagröße ab neun Teams entscheidet die SBK über den Spielmodus.

2.1.6 Modus für U11 und U13 Großfeld

a. Es wird eine Zweifachrunde mit anschließenden Playoffs der vier bestplatzierten Teams gespielt.
b. In der U11 Großfeld Liga wird auf einem Spielfeld von 28x16 Metern (reguläre Kleinfeldgröße) sowie auf Tore mit den Maßen 120x90cm gespielt.

2.1.7 Modus für U15 Junioren Großfeld

a. Bei einer Ligagröße bis zu acht Teams wird eine Zweifachrunde gespielt.
b. Bei einer Ligagröße ab neun Teams entscheidet die SBK über den Spielmodus.

2.1.8 Modus für U15 Juniorinnen Großfeld

a. Die SBK entscheidet je nach Teammeldungen über den Spielmodus.

2.1.9 Modus für U17 und U19 Großfeld

a. Es wird eine Zweifachrunde gespielt. Je nach Teammeldungen und verfügbaren Rahmenterminen können im Anschluss Playoffs gespielt werden.

2.1.10 Modus für Herren und Damen Großfeld

a. Es wird eine Zweifachrunde mit anschließenden Playoffs gespielt.
b. Je nach Teammeldungen für die Damen Großfeld Liga entscheidet die SBK über den Spielmodus.

~~### 2.1.3 Herren, U19 und Damen Großfeld Regionalliga und Verbandsliga~~

~~a. Die Anzahl der Spiele pro Team und Tag ist auf 1 beschränkt. Dies gilt auch für Spiele in den Playoffs.~~
~~b. Die Spielzeit beträgt 3x20 Minuten. Die Länge der Drittelpausen beträgt 10 Minuten.~~
~~c. Die komplette Spielzeit wird effektiv gemessen.~~
~~d. Es ist eine Einspielzeit von mindestens 30 Minuten zu gewähren.~~
~~e. Endet ein Spiel unentschieden, folgt eine 10-minütige Verlängerung im Modus Sudden Death (vgl. SPRGK Version 2022).~~
~~Ist in der Verlängerung noch keine Entscheidung gefallen, so findet im Anschluss ein Sudden Death Penaltyschießen statt, um den Sieger zu ermitteln.~~
~~f. Jedes für die Playoffs qualifizierte Team ist aufstiegsberechtigt für die nächsthöhere Liga, insofern ein Aufstiegswunsch bei der Teammeldung bekannt gegeben wurde.~~

~~### 2.1.4 U15, U13 und U11 Großfeld Regionalliga~~

~~l. Die Spielzeit beträgt 3x15 Minuten. Die Länge der Drittelpausen beträgt 5 Minuten.~~
~~m. Die letzten 3 Minuten des letzten Drittels werden effektiv gemessen.~~
~~Ebenfalls wird die Spielzeit während einer Strafzeit effektiv gemessen.~~
~~n. Endet ein Spiel unentschieden, folgt eine 5-minütige Verlängerung im Modus Sudden Death (vgl. SPRGK Version 2022).~~
~~Ist in der Verlängerung noch keine Entscheidung gefallen, so findet im Anschluss ein Sudden Death Penaltyschießen statt, um den Sieger zu ermitteln.~~

~~### 2.1.5 U17 Großfeld Regionalliga~~

~~a. Die Spielzeit beträgt 3x20 Minuten. Die Länge der Drittelpausen beträgt 10 Minuten.~~
~~b. Die komplette Spielzeit wird effektiv gemessen.~~
~~c. Es ist eine Einspielzeit von mindestens 30 Minuten zu gewähren.~~

~~d. Endet ein Spiel unentschieden, folgt eine 10-minütige Verlängerung im Modus Sudden Death (vgl. SPRGK Version 2022).~~
~~Ist in der Verlängerung noch keine Entscheidung gefallen, so findet im Anschluss ein Sudden Death Penaltyschießen statt, um den Sieger zu ermitteln.~~

~~2.1.6 Herren, Damen, U17, U15 und U13 Kleinfeld Regionalliga~~

~~a. Die Spielzeit beträgt 2x20 Minuten. Die Länge der Halbzeitpausen beträgt 5 Minuten.~~
~~b. Die letzten 3 Minuten der zweiten Halbzeit werden effektiv gemessen.~~
~~Ebenfalls wird die Spielzeit während einer Strafzeit effektiv gemessen.~~
~~c. Endet ein Spiel unentschieden, folgt eine 5-minütige Verlängerung im Modus Sudden Death (vgl. SPRGK Version 2022).~~
~~Ist in der Verlängerung noch keine Entscheidung gefallen, so findet im Anschluss ein Sudden Death Penaltyschießen statt, um den Sieger zu ermitteln.~~

~~2.1.7 U11 und U9 Kleinfeld Regionalliga~~

~~a. Die Spielzeit beträgt 2x15 Minuten. Die Länge der Halbzeitpausen beträgt 5 Minuten.~~
~~b. Die letzten 3 Minuten der zweiten Halbzeit werden effektiv gemessen.~~
~~Ebenfalls wird die Spielzeit während einer Strafzeit effektiv gemessen.~~
~~c. Endet ein Spiel unentschieden, folgt eine 5-minütige Verlängerung im Modus Sudden Death (vgl. SPRGK Version 2022).~~
~~Ist in der Verlängerung noch keine Entscheidung gefallen, so findet im Anschluss ein Sudden Death Penaltyschießen statt, um den Sieger zu ermitteln.~~

2.1.11 Modus für die Playoffs der Herren Regionalliga Ost

Die Playoffs werden gemeinsam mit dem Floorball Verband Berlin-Brandenburg (FVBB) organisiert und ausgerichtet. Es qualifizieren sich jeweils die vier bestplatzierten Teams der jeweiligen Liga aus dem Bereich der SBK Ost und FVBB.

Gespielt wird nach folgendem Modus:

VF1	1. RL Ost	-	4. RL BB
VF2	2. RL Ost	-	3. RL BB
VF3	2. RL BB	-	3. RL Ost
VF4	1. RL BB	-	4. RL Ost
HF1	Sieger VF1	-	Sieger VF3
HF2	Sieger VF2	-	Sieger VF4
3.PL	Verlierer HF1	-	Verlierer HF2
FIN	Sieger HF1	-	Sieger HF2

Dabei sind die Spiele HL1, HL2, 7.PL, 5.PL optional und werden in der Planung der RLM festgelegt.

Heimrecht in den Halbfinals sowie Platzierungsspielen erhält das besserplatzierte Team der Vorrunde. Waren beide Teams in der Vorrunde gleich platziert, so entscheidet das Losverfahren.

~~**2.1.9 Modus für Playoffs aller anderer Ligen (ohne Meister-/Platzierungsrunde)**~~

~~Heimrecht in den Halbfinals sowie Platzierungsspielen erhält das besserplatzierte Team der Vorrunde. Waren beide Teams in der Vorrunde gleich platziert, so entscheidet das Losverfahren.~~

~~a. Ab einer Ligagröße von sechs Teams spielen die vier Erstplatzierten ab dem Halbfinale die Playoffs nach folgendem Modus aus:~~

~~HF1 1. Vorrunde – 4. Vorrunde~~
~~HF2 2. Vorrunde – 3. Vorrunde~~
~~3.PL Verlierer HF1 – Verlierer HF2~~
~~FIN Sieger HF1 – Sieger HF2~~

~~b. Ab einer Einteilung in zwei Staffeln spielen die acht bestplatzierten Teams ab dem Viertelfinale die Playoffs nach folgendem Modus aus:~~

~~VF1 1. Staffel 1 – 4. Staffel 2~~
~~VF2 2. Staffel 1 – 3. Staffel 2~~
~~VF3 2. Staffel 2 – 3. Staffel 1~~
~~VF4 1. Staffel 2 – 4. Staffel 1~~
~~HF1 Sieger VF1 - Sieger VF3~~
~~HF2 Sieger VF2 - Sieger VF4~~
~~3.PL Verlierer HF1 - Verlierer HF2~~
~~FIN Sieger HF1 - Sieger HF2~~

~~c. Ab einer Einteilung in drei Staffeln spielen die acht bestplatzierten Teams ab dem Viertelfinale die Playoffs nach folgendem Modus aus:~~

~~VF1 1. Staffel 1 - bester 3./zweitbester 3.~~
~~VF2 1. Staffel 3 - 2. Staffel 2~~
~~VF3 1. Staffel 2 - bester 3./zweitbester 3.~~
~~VF4 2. Staffel 1 - 2. Staffel 3~~

HF1 Sieger VF1 - Sieger VF2
HF2 Sieger VF3 - Sieger VF4
3.PL Verlierer HF1 - Verlierer HF2
FIN Sieger HF1 - Sieger HF2

Um die Leistungen der Staffeldritten vergleichen zu können, werden bei unterschiedlicher Staffelgröße in den größeren Staffeln die Spiele der Staffeldritten gegen die Staffelletzten nicht berücksichtigt. Die beiden besten Staffeldritten werden dabei so aufgeteilt, dass sie nicht auf einen Gegner ihrer eigenen Staffel treffen.

d. Bei einer anderen Staffeleinteilung wird der Modus der Playoffs durch die SBK Ost bekannt gegeben.

2.1.10 Festlegungen für Playoffs

a. Endet ein Spiel unentschieden, folgt eine Verlängerung gemäß 2.1.3 bis 2.1.6 im Modus Sudden Death und falls nötig ein Penaltyschießen (vgl. SPRGK Version 2022).
b. Playoffs werden, mit Ausnahme der U19-, Herren- und Damen Großfeldligen, an einem Tag ausgespielt.
c. Bei Nichtantritt eines Teams bei Playoffs wird gemäß GBO eine Strafgebühr verhängt. Im jeweiligen Fall wird die SBK Ost über das weitere Vorgehen und den Spielmodus entscheiden.

2.1.11 Besondere Regelungen für den weiblichen Spielbetrieb

Abweichend von SPO § 2 Abs. 7 wird festgelegt, dass der Spielbetrieb der Damen im Erwachsenenbereich zusätzlich auf die Spieltermine der Damen Bundesligen abzustimmen ist.

Es darf kein Spieltag geplant werden, an dem eine Mannschaft, welche in einer Damen FBL antritt, am gleichen Tag eins oder mehrere Spiele in der Damen GF Regionalliga oder der Damen KF Regionalliga bzw. der zugehörigen Playoffs hat.

2.2 Topscorer

Die Topscorer werden durch die SBK Ost geehrt.
Für die Scorerwertung der Ligen bzw. Staffeln ohne Meister- und Platzierungsrunde zählen nur die erzielten Scorerpunkte der Vorrunde.
In Ligen der Meister- und Platzierungsrunden wird nur der Topscorer der Meisterrunde geehrt. Für diese Scorerwertung zählen die erzielten Scorerpunkte der Meisterrunde und die in der Vorrunde gegen die Teams erzielten Scorerpunkte, die ebenfalls an der jeweiligen

~~Meisterrunde teilnehmen.~~

~~Bei Punktgleichheit mehrerer Spieler zählt die höhere Anzahl erzielter Tore. Ist diese auch gleich, zählt die geringere Anzahl gespielter Spiele.~~

~~In der U17 Großfeld Regionalliga wird am Ende der Saison ein Allstar-Team geehrt. Dieses wird durch die jeweiligen Vertreter der Vereine gewählt. Der Topscorer erhält keine gesonderte Auszeichnung.~~

2.2 Auf- und Abstieg

2.2.1 Regionalliga - 2. FBL Süd/Ost

Der Aufstieg in die 2. FBL Süd/Ost wird gemäß den Ordnungen von Floorball Deutschland geregelt.

2.2.2 Verbandsliga - Regionalliga

a. Das bestplatzierte aufstiegswillige Team der Playoffs der Verbandsliga steigt in die Regionalliga auf. Das achtplatzierte Team der Regionalliga steigt in die Verbandsliga ab.
b. Das zweitbestplatzierte aufstiegswillige Team der Playoffs der Verbandsliga spielt gegen das siebtplatzierte Team der Regionalliga Relegationsspiele. Gespielt wird im Modus best-of-three, wobei das ~~Verbandsligateam~~ Regionalligateam im Spiel 1 und das ~~Regionalligateam~~ Verbandsligateam in den Spielen 2 und 3 Heimrecht hat.
c. Im Fall von freiwilligem Abstieg aus der Regionalliga, nicht genügend aufstiegswilligen Teams aus der Verbandsliga oder unsymmetrischen Aufstiegen aus der Regionalliga bzw. Abstiegen aus der 2. FBL Süd/Ost behält sich die SBK Ost vor, den Modus per Weisung entsprechend anzupassen.

2.2.3 Rückzug aus einer Regionalliga

a. Wenn die jeweilige Regionalliga der niedrigste Spielbetrieb innerhalb der SBK Ost ist, kann ein Rückzug formlos durch Nichtanmeldung eines Teams zu Beginn der folgenden Saison erfolgen.
b. Wenn die jeweilige Regionalliga nicht der niedrigste Spielbetrieb innerhalb der SBK Ost ist, muss der jeweilige Verein die Mannschaft bis spätestens 15.01. für die darauffolgende Saison gegenüber der SBK Ost abmelden.

3 Deutsche Meisterschaften (DM)

3.1 Teilnahmerecht

a. Floorball Deutschland führt folgende DM durch:

- Junioren Kleinfeld: U13, U15, U17
- Juniorinnen Kleinfeld: U13, U15, U17
- Junioren Großfeld: U15, U17, U19
- Erwachsene Kleinfeld: Damen, Herren

b. Alle Teams der Regionalligen U13wKF, U13mKF, U15wKF, U15mKF, U15GF, U17wKF, U17KF, U17GF, U19GF, DaKF und HeKF haben das Recht, an der jeweiligen DM in Abhängigkeit des Qualifikationsmodus' teilzunehmen.
Kriterien für die DM-Qualifikationen mit dem FVBB, insofern diese notwendig sind, regelt eine gesonderte Weisung zum Saisonbeginn, die gemeinsam zwischen SBK Ost und FVBB erstellt wird. Der Teilnahmewunsch muss vor Beginn der Saison im Anmeldeformular angegeben werden.
Für die U15, U17 und U19 Junioren DM findet im Vorfeld eine Qualifikation zur Endrunde mit Teams aus der Region Süd statt. Bei dieser Qualifikation sind jeweils 3 Teams aus jeder Region teilnahmeberechtigt. ~~Näheres regelt Punkt 3.3. der DFB.~~

3.2 Qualifikation für U15, U17 und U19 Junioren DM

a. Die Teilnehmer an der DM werden in einer von FD organisierten Qualifikation (Vorrunde) zwischen der Region Süd (3 Teams) und der Region Ost (3 Teams aus dem Spielbetrieb SBK Ost / FVBB) ermittelt. Findet die Vorrunde im Bereich der Region Ost statt, sind nur noch 2 weitere Teams neben dem Ausrichter der Vorrunde teilnahmeberechtigt.
b. Gibt es im Spielbetrieb des FVBB für die Vorrunde kein teilnahmewilliges Team, gibt es keinen Spielbetrieb des FVBB oder sind die Teams des FVBB in den Spielbetrieb der SBK Ost integriert, sind die 3 (bzw. im Fall der Ausrichtung in der Region Ost 2) nach den Playoffs besten teilnahmewilligen Teams der Regionalliga der SBK Ost automatisch für die Vorrunde qualifiziert.
c. Andernfalls wird im Laufe der Saison ein Qualifikationsmodus veröffentlicht.

4 Bestimmung des Siegers, Auf-/Absteigers und sonstiger Ehrungen

(1) Können die Mannschaften einer Spielklasse oder Staffel aus spieltechnischen oder sonstigen Gründen nicht termingerecht

- zur Teilnahme an Playoffs
- zur Teilnahme an einer Meister- / Platzierungsrunde
- zur Teilnahme an Deutschen Meisterschaften oder
- zur Teilnahme an Auf- / Abstiegsspielen

für die nächste Saison ermittelt werden, oder können diese Spiele aus ebensolchen Gründen nicht durchgeführt werden, entscheidet die SBK Ost nach sportlichen Gesichtspunkten.

Dabei gelten folgende Regelungen:

a. Können weniger als 50 % der regulären Saisonspiele gewertet werden, erfolgt eine vollständige Annullierung der Saison, es gibt keinen Meister, keine Auf-/Absteiger und keine sonstigen Ehrungen.
b. Können mehr als 50 % der regulären Saisonspiele gewertet werden, erfolgt eine Quotientenbildung (erreichte Punkte geteilt durch gewertete Spiele) oder eine Wertung bei der alle Teams die gleiche Anzahl an Spielen und die gleiche Anzahl an Spielen gegen jedes andere Team gespielt haben anhand derer die Abschlusstabelle nach der regulären Saison ermittelt wird.
   - Insofern dies möglich ist, werden Meister, sowie Auf-/Absteiger danach in den entsprechenden Playoffs oder sonstiger weiterführender Spielbetriebe ausgespielt.
   - Ist dies nicht möglich, wird der Meister anhand der Abschlusstabelle aus der Quotientenbildung bestimmt. Es gibt keine Auf-/Absteiger und keine weiteren Ehrungen.
c. Kann die reguläre Saison abgeschlossen werden, aber die anschließenden Playoffs oder sonstige weiterführende Spielbetriebe nicht durchgeführt oder beendet werden, gilt das Ergebnis der regulären Saison als Endergebnis.
   Meister sowie Auf-/Absteiger und alle weiteren Ehrungen werden anhand des Standes der Tabelle nach dem Abschluss der regulären Saison festgelegt. Die Playoffs oder sonstige weiterführende Spielbetriebe werden nicht durchgeführt bzw. annulliert, sofern sie begonnen hatten.
d. Haben nicht alle Mannschaften einer Liga zum Zeitpunkt des Eintretens der spieltechnischen oder sonstigen Gründe, welche die Verhinderung des Abschlusses einer Spielklasse oder Staffel bedingen, die gleiche Anzahl an Spiele absolviert, kann die SBK Ost die Regelungen bzw. Berechnung sinngemäß anpassen.

(2) Für Spielbetriebe mit nicht der SBK Ost angehörigen Verbänden gilt die Regelung (1) nicht. Hier wird im Bedarfsfall bilateral mit dem jeweiligen Verband eine Entscheidung getroffen.

(3) Für Auf-/Abstieg nach bzw. von Ligen des Spielbetriebs von Floorball Deutschland gelten die Regelungen unter (1) nicht. Hier wird im Bedarfsfall bilateral mit Floorball Deutschland eine Entscheidung getroffen.

(4) Tritt (1) in Kraft, behalten alle Straf- und Gebührenbescheide für die Saison ihre Wirkung, unabhängig davon, ob diese zum Zeitpunkt des Inkrafttretens von (1) bereits ausgesprochen bzw. zugestellt waren.

(5) Spielsperren gegen Spieler werden im Falle einer Annullierung der Saison gemäß (1) ebenfalls annulliert.

5 Weitere Festlegungen

a. Vereine, deren Teams am Spielbetrieb von FD (1. FBL, 2. FBL S/O, FD-Pokal, 1. FBL Damen) teilnehmen oder die Ausrichter von Endrunden oder Qualifikationen zu Endrunden sind, haben Mitarbeitern der SBK Ost zu den Spielen bzw. Veranstaltungen freien Eintritt zu gewähren.
   Eine Liste der Mitarbeiter der SBK Ost wird den Vereinen im Vorfeld der jeweiligen Veranstaltung zugesandt.
b. Die Rechtsmittelfrist für Einsprüche gegen Entscheidungen der SBK Ost bei der SBK Ost oder dem zuständigen Landesverband beträgt 10 Tage, beginnend am Tag nach der Bekanntgabe der jeweiligen Entscheidung.
~~c. In der U11- und U9-Groß- und Kleinfeldliga wird auf Tore mit den Maßen 120*90 cm gespielt.~~
d. ~~Als Präzisierung zu den Spielregeln (SPRGK Version 2022) gilt in der SBK Ost bezüglich der Nummer 6.13.2, dass eine Matchstrafe über das in den Spielregeln beschriebene Mindeststrafmaß hinaus im Rahmen einer Verhandlung innerhalb der SBK Ost festgesetzt wird.~~
   ~~Die Mindeststrafe laut SPRGK Version 2022 kann durch die SBK Ost, insbesondere bei wiederholter Bestrafung des Spielers, bei wiederholten gleichartigen Vergehen des Spielers und anderen strafverschärfenden Umständen wie beispielsweise Vorsatz, Rücksichtslosigkeit, Verletzungsgefährdung oder Brutalität, im Rahmen der Verhandlung frei festgelegt werden. Eine Maximalhöhe der Strafe gibt es nicht.~~
   ~~Ferner kann die SBK Ost über die Mindeststrafe laut SPRGK Version 2022 hinausgehende Bestrafungen ganz oder teilweise als Bewährungsstrafe aussprechen. Während der Dauer der Bewährungszeit wird durch die SBK Ost überprüft, ob der Bestrafte die Aussetzung zur Bewährung verdient hat. In dieser Zeit hat er sich straffrei zu verhalten und sich an Auflagen und Weisungen zu halten. Straffrei bedeutet in diesem Zusammenhang, dass keine weiteren Strafen laut SPRGK Version 2022 Nummer 6.9, 6.11 oder 6.13 gegen den Bestraften ausgesprochen werden mussten.~~
   Als Präzisierung zu den Spielregeln (SPRGK Version 2026) gilt in der SBK Ost bezüglich der Nummer 613.2, dass eine Matchstrafe über das in den Spielregeln beschriebene

Mindeststrafmaß hinaus im Rahmen einer Verhandlung innerhalb der SBK Ost festgesetzt wird. Die Höhe der zu verhängenden Strafe richtet sich nach der jeweils gültigen "Orientierungsrichtlinie für Matchstrafen". Die konkrete Einstufung innerhalb des dort vorgesehenen Ermessens- oder Sanktionsrahmens erfolgt durch die zuständige Kommission. Jedes Kommissionsmitglied nimmt hierzu eine unabhängige, eigenständige Bewertung des vorliegenden Falls vor. Die endgültige Strafhöhe ergibt sich aus der arithmetischen Mittelung aller abgegebenen Bewertungen, sofern diese den im Strafenkatalog definierten zulässigen Rahmen nicht überschreitet. Liegt das errechnete Mittel außerhalb des zulässigen Rahmens, wird die Strafe auf den nächstzulässigen Wert innerhalb des Strafenkatalogs angepasst. Die Bewertungen der Kommissionsmitglieder sind vertraulich und werden ausschließlich zur Ermittlung der finalen Strafhöhe verwendet.

e. Bei von Schiedsrichtern nicht geahndeten Vergehen kann die SBK Ost im Nachhinein eine Strafe gegen das fehlbare Team aussprechen. Bei grob unsportlichem Verhalten kann die SBK Ost in Eigeninitiative ein Verfahren einleiten. Bei solchen Szenen und bei verhängten disziplinarischen Strafen kann ungeschnittenes Bildmaterial zur Entscheidungsfindung herangezogen werden. Haben die Teams Videoaufnahmen vom Spiel angefertigt, so müssen diese der SBK Ost auf Anfrage kostenlos und ungeschnitten zur Verfügung gestellt werden.